

GCF-Platzregeln

- 1. Markierungen** Ausgrenzen: weiße Pflöcke/weiße Linien
Boden in Ausbesserung: blaue Pflöcke/weiße Linien
Frontales Wasserhindernis: gelbe Pflöcke/gelbe Linien
seitliches Wasserhindernis: rote Pflöcke/rote Linien
Biotop: rote Pflöcke mit grüner Kappe/rote Linien
Distanzanzeiger: 100 m (rot), 150 m (gelb) und 200 m (weiss)
- 2. OUT-Grenzen** Spielbahnen 5 (linke Seite), 13 (linke Seite und hinter Grün) und 14 (linke Seite), sind durch weiße Markierungen (Zaun oder Pflöcke) gekennzeichnet.
- 3. Wasserhindernis** neben Tee 1 und Tee 16/Grün 18, droppen nach Regel 26. Das **Betreten ist strengstens verboten – Verstoß: € 40,- an Jugendkassa! (Grund – Folienbeschädigungen).**
Biotop: Die alte Driving Range zwischen Loch 12 und Loch 15 ist Biotop (Betreten und Spielen verboten).
Loch 16: Dropping-Zone vor Damentee
- 4. Boden in Ausbesserung** (GUR) Regel 25-1
Erleichterung **muss** in Anspruch genommen werden:
Sämtliche mit weißen Linien oder blauen Pflöcken markierte Stellen.
- 5. Ungewöhnliche Bodenverhältnisse** (Regel 25) Keine Erleichterung für Behinderung der Standposition durch ein Loch, Aufgeworfenes oder Laufweg eines Erdgänge grabenden Tieres, eines Reptils oder Vogel. Bälle die eindeutig innerhalb der Fairwaygrenzen in einem Tierloch verloren gehen – Free-Drop !
Eingebettete Bälle (Regel 25-2): Erleichterung erweitert auf Gelände (Bunker und Wasserhindernisse ausgenommen). Der Ball darf straflos aufgenommen, gereinigt und so nahe seiner ursprünglichen Lage wie möglich, nicht näher zum Loch, fallengelassen werden.
- 6. Bewegliche Hemmnisse** (Regel 24-1) Steine und Föhrenzapfen im Bunker;
- 7. Unbewegliche Hemmnisse** (Regel 24-2) Beregnungsanlagen, Wasserauslässe, Brunnen, Bänke, Abschlagtafeln, Körbe und Ballwäscher, Schutzhütten und Pflöcke als Abgrenzung bei Bunkern (z.B.: Grün 3), Blumenbeete, Grenz-, Post- und EVN-Steine sowie Pflöcke, die zur Abgrenzung von Schonflächen dienen. Alle mit Hackschnitzel oder Schotter bedeckten Wege und Straßen innerhalb des Platzes sowie Zu- und Abgänge von Brücken. Sprinkler, die auf od. innerhalb zweier Schlägerlängen von einem Grün entfernt auf der Spiellinie zwischen Ball und Loch sind, wenn der Ball innerhalb zweier Schlägerlängen von diesem Sprinkler liegt.
- 8. Waste Area** Die Sandfläche zwischen Fairway 7 und Fairway 8 ist Waste Area. Diese Fläche ist Teil des Geländes: Probeschwünge und Schläger aufsetzen erlaubt.
- 9. Spielunterbrechung** Signal für unverzügliches Unterbrechen wegen Gefahr: Ein langer Signaltöne einer Sirene. Signal für "normale" Spielunterbrechung nach Regel 6-8.b.: Wiederholt drei aufeinander folgende kurze Signaltöne einer Sirene. Signal für Wiederaufnahme des Spiels: Wiederholt zwei kurze Signaltöne einer Sirene.
- 10. Spieldauer**
für 3-er Flights max. 4:10 Stunden, für 4-er Flights max. 4:30 Stunden

Etikette: Caddiewagen/Trolleys dürfen nicht über Vorgrüns, Abschläge, sowie nicht zwischen Hindernissen (Bunker, Wasser, etc.) und Grüns gezogen werden. Dies gilt auch für das Fahren mit motorgetriebenen 1-Sitzer-E-Carts

Das Einsteigen bei Loch 16 und 17 ist nicht gestattet!!